Integriertes Handlungskonzept Lindweiler Sachstand der Projekte

Legende					
Projekt abgeschlossen					
Projekt im geplanten Projektverlauf					
Projekt wird vorbereitet (Planungsphase)					
Projekt pausiert					
Projekt wird nicht umgesetzt					
Nr.	Projekt	Projektkurzbeschreibung	Kosten	Umsetzungsstand (März 2023)	Status
Handlungsfeld Wohnen / Wohnumfeld / Grün- und Freiraum					
4.1.1.a	Neugestaltung des Kinderspielplatzes Pingenweg	Ziel war eine verbesserte Ausstattung der Spielflächen mit Spielgeräten und damit eine Erhöhung des spielpädagogischen Wertes. Die Spielplatzplanung wurde unter einer umfangreichen Beteiligung von Kindern, Jugendlichen und Bürger*innen des Stadtteils abgestimmt. Auf den bereits vorhandenen Sandspielflächen hat man sowohl für kleinere Kinder als auch für ältere Kinder und Jugendliche ein vielfältiges Spiel- und Freizeitangebot geschaffen. Der Spielplatz wurde um die angrenzende Rasenfläche erweitert, auf der eine attraktive Spielandschaft mit einer 30 m langen Seilbahn entstanden ist.	161.170,00 €	<ul style="list-style-type: none"> • Ausbau erfolgte in der Zeit von September bis Dezember 2016 • Einweihungsfeier am 15. März 2017 	abgeschlossen
4.1.1.b	Neugestaltung des Kinderspielplatzes Hartenfelsweg	Ziel war eine verbesserte Ausstattung der Spielflächen mit Spielgeräten und damit eine Erhöhung des spielpädagogischen Wertes. Die Spielplatzplanung fand mit einer großen Kinder-, Jugend- und Anwohnerbeteiligung statt. Hierbei wurden auch die Bedarfe der angrenzenden Kindertagesstätte berücksichtigt. Auf dem Spielplatz ist eine Strandlandschaft mit Leuchtturm-Klettergerät, Wippkahn, Hängematte, Robbenwippe und Drehscheibe für Kinder und Jugendliche entstanden. Eine neue Boule-Bahn rundet das sport-spielerische Angebot ab. Weiterhin wurde die Wegeführung durch den Spielplatz modifiziert und ein barrierefreier Zugang von der Kindertagesstätte zum Spielplatz geschaffen.	198.174,00 €	<ul style="list-style-type: none"> • Ausbau erfolgte in der Zeit von September 2016 bis März 2017 • Einweihungsfeier am 06. April 2017 	abgeschlossen
4.1.2	Aufwertung der Ortsmitte Marienberger Hof	Die Ortsmitte Lindweiler wurde so umgestaltet, dass sie die heutigen funktionalen und qualitativen Anforderungen an ein urbanes Wohnumfeld mit Aufenthaltsqualität und als Begegnungsraum erfüllt. Dadurch wurde dieser zentrale Platz nachhaltig aufgewertet.	502.334,00 €	<ul style="list-style-type: none"> • Planungskonzept am 25. Februar 2016 von der Bezirksvertretung Chorweiler beschlossen • Bewilligungsbescheid der Fördermittel im September 2017 erhalten • Baustart am 05. Juni 2019 • Fertigstellung im Herbst 2020 	abgeschlossen

Integriertes Handlungskonzept Lindweiler Sachstand der Projekte

Nr.	Projekt	Projektkurzbeschreibung	Kosten	Umsetzungsstand (März 2023)	Status
Handlungsfeld Arbeit und Soziales					
4.3.1	Ausbau des Sozialen Zentrums Lino-Club e.V. zu einem Mehrgenerationenhaus	Mit dem Ausbau zum Mehrgenerationenhaus wird das Ziel verfolgt, eine breitere Nutzung, mit unterschiedlichen Angeboten für verschiedene Altersgruppen zu ermöglichen. Für die Maßnahme wurde ein Förderantrag gestellt, der positiv beschieden wurden. Im Zuge der Vorbereitung der baulichen Umsetzung zeigte sich insbesondere ab Mitte 2022, dass die Kostenentwicklung die Gesamtmaßnahme gefährdet. Die erheblichen Mehrkosten machen eine kritische Betrachtung der Weiterführung des Projektes notwendig.	15.459.046,00 €	<ul style="list-style-type: none"> • Beauftragung der Planungsbüros August 2018 • Planungs- und Baubeschluss Rat am 26. September 2019 gefasst • Bewilligungsbescheid der Fördermittel im Juni 2020 erhalten • ab Mitte 2022 - umfassende Kostenerhöhungen • Aktuell werden intensiv potenzielle Handlungsoptionen geprüft. 	Projekt gefährdet
4.3.2.a	Soziales Quartiersmanagement und Netzwerkarbeit	Das Quartiersmanagement hat die Umsetzung der Entwicklungsziele im Programmgebiet Lindweiler nachhaltig unterstützt. Eine wichtige Aufgabe war die Einbeziehung der Menschen vor Ort in aktuelle Geschehnisse und die Entwicklung des Stadtteils. Diese Lotsen- und Mittlerfunktion begünstigte die Schaffung stabiler, nachhaltiger und selbsttragender Strukturen über die Projektlaufzeit hinaus. Ein solcher demokratiefördernder Aspekt von Quartiersmanagement ist und bleibt eine wichtige Stellschraube im Rahmen einer solchen Maßnahme.	335.937,71 €	<ul style="list-style-type: none"> • Umsetzung durch Diakonisches Werk des Evang. Kirchenverbandes in Kooperation mit dem Lino-Club e.V. • Projektstart im März 2016 • Abschluss nach Verlängerung am 30. April 2022 	abgeschlossen
4.3.2.b	Gemeinsam jung bleiben in Lindweiler (vorher: Bauliches Quartiersmanagement)	Aufgrund geänderter Rahmenbedingungen musste das Projekt im Verlauf modifiziert werden. Da der Fördermittelgeber dieser Änderung nicht zustimmte, wurde es aus städtischen Mitteln finanziert. Durch einen Akteurs-Workshop für den Stadtteil sowie ein informatives Sommerfest für alle interessierten Bürger*innen wurde es erfolgreich abgeschlossen. Zukünftig werden die Akteure vor Ort den Workshop einmal jährlich in Eigenregie durchführen. Eine solche Verstetigung eines Formates ist ein wichtiger Indikator für den Erfolg eines IHK.	22.586,00 €	<ul style="list-style-type: none"> • Projektstart im Oktober 2019 • Auftaktveranstaltung am 18.02.2020 • pandemiebedingte Pause • Abschluss am 30. September 2022 	abgeschlossen
4.3.3	Stadtteil-Verfügungsfonds Lindweiler	Der Verfügungsfonds sieht eine Förderung von kleinteiligen Projekten und Aktivitäten vor. Alle im Stadtteil Lindweiler tätigen Einrichtungen, Vereine, Bewohnergruppen, einzelne engagierte Bewohner*innen und sonstige Institutionen haben die Möglichkeit, mit ihren Ideen, Aktionen und Projekten an der Verbesserung im Stadtteil beziehungsweise an der Umsetzung des Integrierten Handlungskonzeptes aktiv mitzuwirken und Fördermittel zu beantragen. Über die Vergabe wird auf der Grundlage einer kommunalen Richtlinie durch den Veedelsbeirat Lindweiler entschieden. Die bewilligten Projekte haben bisher zu einer sichtbaren Aufwertung des Ortsteils beigetragen und ermöglichen es den sozialen Trägern dauerhaft neue Veranstaltungsformate zu etablieren und durchzuführen.	88.970,00 €	<ul style="list-style-type: none"> • Projektlaufzeit September 2015 bis Oktober 2020 • Bewilligungsbescheid zur Fortsetzung bis 2024 im Juni 2020 erhalten • Bislang 51 bewilligte Projekte 	Projekt läuft
4.3.4	Praxiswerkstatt Lindweiler - berufliche Qualifizierung benachteiligter Jugendlicher (Träger: Lino-Club)	Ziel der Praxiswerkstatt Lindweiler ist die Begleitung von Jugendlichen schon vor Beendigung der Schule beim Berufseinstieg. Zudem sollen arbeitslose Jugendliche in enger Kooperation mit dem Jobcenter und der Agentur für Arbeit bei der Entwicklung individueller Perspektiven zum Einstieg in den Beruf unterstützt werden. Mangels passender Räumlichkeiten pausiert die Maßnahme.	196.600,00 €	<ul style="list-style-type: none"> • Projekt lief 2013-2014 • Optionen für eine Fortsetzung werden geprüft 	Projekt pausiert
4.3.5	Gesund in Lindweiler - fit machen für die Zukunft (Träger: Lino-Club)	Ziel des Projektes ist die Förderung der Kindergesundheit in Lindweiler. Kinder und Jugendliche, aber auch Eltern sollen für das Thema Gesundheit sensibilisiert werden. Die Schwerpunkte liegen insbesondere in den Bereichen Bewegung, Ernährung und Entspannung. Die Finanzierung ist über einen von der Stiftung „Wir helfen“ zur Verfügung gestellten Betrag gesichert. Ein Ende der Maßnahme ist nicht ausdrücklich festgelegt. Die Maßnahme wird also so lange weiter geführt, bis die Mittel sinnvoll verbraucht sind.	42.400,00 €	<ul style="list-style-type: none"> • Auftaktveranstaltung am 17. September 2017 • Projektstart November 2018 • geplante Projekte konnten pandemiebedingt nur teilweise umgesetzt werden • Weitere Maßnahmen sind aktuell in der Planung • die Themen Ernährung-Bewegung-Entspannung werden 2023 auf vielfältige Weise zielgruppengerecht aufgegriffen 	Projekt läuft
Handlungsfeld Verkehr					

Integriertes Handlungskonzept Lindweiler Sachstand der Projekte

Anlage 1

Nr.	Projekt	Projektkurzbeschreibung	Kosten	Umsetzungsstand (März 2023)	Status			
4.4.1	Umgestaltung des Pingenweg zwischen Volkhovener Weg und Unnauer Weg	Der Pingenweg zwischen Unnauer Weg bis Volkhovener Weg (Unterführung) wurde komplett saniert. Das Ziel einer Erhöhung der Verkehrssicherheit, des Sicherheitsempfindens und der Attraktivierung der Wegeverbindung für Fußgänger*innen und Radfahrer*innen wurde erreicht. Das Projekt bestand aus vier aufeinander folgenden Teilprojekten "Entwässerung", "Straßenbau", "Sanierung Brückenwände" und "Kunstprojekt Brückenwände". Mit der Deutschen Bahn und der Rheinenergie wurde ein Konzept zur verbesserten Beleuchtung der Unterführung mit folgenden Maßnahmen entwickelt und umgesetzt.	2.593.775,00 €	<ul style="list-style-type: none"> • Montage von 8 zusätzlichen Tunnelleuchten erfolgte im Juni 2016 mit weißem Licht • Bewilligungsbescheid der Fördermittel im September 2017 erhalten • Baustart "Entwässerung" und "Straßenbau" am 03.06.2019, Fertigstellung im November 2020 • Sanierung der Brückenwände am 16.04.2021 fertiggestellt • Kunstprojekt am 23.06.2021 fertiggestellt 	abgeschlossen			
Begleitung des Umsetzungsprozesses								
4.5.1	Evaluation des Integrierten Handlungskonzeptes (IHK)	Die Umsetzung des IHK und seine Wirksamkeit wurden im Rahmen einer Gesamtbetrachtung untersucht. Vor diesem Hintergrund hat man drei Befragungen der Einwohnerschaft durchgeführt. Hierbei konnte eine hohe Zufriedenheit mit dem Stadtteil im Allgemeinen festgestellt werden, die seit 2017 angestiegen ist. So wurde deutlich, dass sich die Lebenssituation in Lindweiler aufgrund der Projekte und Aktionen des IHK verbessert hat.	115.076,97 €	<ul style="list-style-type: none"> • Projektlaufzeit Januar 2017 bis Januar 2022 • 1. Bewohnerbefragung im September 2017, Ergebnispräsentation im Veedelsbeirat am 12. April 2018 • 2. Bewohnerbefragung im September 2019, Ergebnispräsentation im Veedelsbeirat am 05. Dezember 2019 • Letzte Bewohnerbefragung in September 2021 • Abschluss im April 2022 	abgeschlossen			
4.5.2	Öffentlichkeitsarbeit	Bei den angestrebten strukturellen Verbesserungen in Lindweiler, erfolgt eine regelmäßige Mitwirkung und Beteiligung der Bewohner*innen und Akteure an der Programmumsetzung. Die regelmäßig stattfindenden Veedelsbeiratssitzungen, Bürgerbeteiligungen, Einweihungsfeiern und Feste etc. wurden bzw. werden öffentlichkeitswirksam beworben.	37.486,00 €	<ul style="list-style-type: none"> • Veedelsbeirat Lindweiler tagt 4 x jährlich öffentlich • Internetauftritt www.stadt-koeln.de/lindweiler • Regelmäßige Presseberichte (über 200 Artikel) • gezielte Werbung für einzelne Veranstaltungen 	Projekt läuft			
Summe			19.753.555,68 €					